

Medieninformation

Verbindungssammler für den Kläranlagen-anschluss von Bermbach fertiggestellt

Bad Salzung. 08.06.2020. Der Wasser und Abwasser-Verband Bad Salzung (WVS) hat die Bauarbeiten für den Anschluss der Ortslage Bermbach an die Kläranlage in Buttlar weiter umgesetzt. Der Bau des rund 2.200 Meter langen Verbindungssammlers, der künftig die Abwässer zur zentralen Abwasserbehandlung überleitet, wurde fertiggestellt.

In Bermbach wird das anfallende häusliche Abwasser bislang dezentral über abflusslose Gruben und Grundstückskläranlagen vorgereinigt und der Klärschlamm zurückgehalten und entsorgt. Der Überlauf der Kleinkläranlagen leitet über Kanäle in den in 2016 gebauten Stauraumkanal und weiter in den Bermbach (Vorflut) ein - wodurch dieser Vorfluter jedoch stark belastet wird. Um der Gewässerbelastung durch unzureichend behandeltes Abwasser entgegenzuwirken, wird derzeit im zweiten und dritten Bauabschnitt die Ortskanalisation in der Ortsdurchfahrt K102/K100 erneuert. Der WVS baut hier einen neuen Mischwasserkanal und schafft damit die innerörtlichen Voraussetzungen für den rund 85- bis 90-prozentigen Anschluss der Ortsentwässerung an die Kläranlage in Buttlar. Voraussichtlich ab 2021 können dann die bestehenden Kleinkläranlagen und Gruben stillgelegt werden. Durch die Überleitung der Abwässer für eine ordnungsgemäße Behandlung und Reinigung in der Kläranlage wird sich die Wasserqualität des Bermbaches wesentlich verbessern.

Am Montag, den 08. Juni, erfolgte am Verbindungssammler Bermbach-Buttlar die offizielle Abnahme und Übergabe der Maßnahme durch die Baufirma Tiefbau GmbH Tiefenort und das Planungsbüro rebo consult an den WVS. Der Bau des Verbindungssammlers ist Teil des Programms zur Förderung von Vorhaben der Abwasserentsorgung im Freistaat Thüringen des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz. Gefördert wird die Maßnahme mit Mitteln aus dem Thüringer Landeshaushalt. Der WVS investiert in den Kläranlagenanschluss von Bermbach rund 2,15 Millionen Euro. WVS-Werkleiter Heiko Pagel bedankte sich nochmals herzlich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit. Der Dank gilt vor allem auch den Grundstückseigentümern und Pächtern der gequerten Grundstücke für das entgegengebrachte Verständnis in die Notwendigkeit der Bauarbeiten.

Kontakt Projektleitung Abwasser:

Karl-Walfried Linke

Tel.: 03695 - 667 227

E-Mail: kw.linke@wvs-basa.de

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Franziska Kohorst

Tel.: 03695 - 667 235

E-Mail: f.kohorst@wvs-basa.de